

SEGELREGATTA

EMSPOKAL

Yardstick Klasse 0-99: 1. Ontje Bruns (SV Boreas) Elise 79 Punkte; 2. Robert Middel (KZRV Neptunus) Boekanier 70; 3. Alfred Houwing (K.Z.R.V. Neptunus) Silja 63.

Yardstick Klasse II 100-107: 1. Heini Mertens (YCMO Midlum) Pinta 108 Punkte; 2. Franz Bronsema (KZRV Neptunus) Davy Jones 96; 3. H. Scharf (K.Z.R.V. Neptunus) Ex-Multiplex 70.

Yardstick Klasse III 108-115: 1. Gerrie Heijmans (KZRV Neptunus) Jafar 39 Punkte; 2. Winfried Rolfes (Y.C. Oldersum) Karenina 35; 3. H. W. Poelman (K.Z.R.V. Neptunus) Roggebot 30.

Yardstick Klasse IV >116: 1. Gerhard Meschter (SC Oldersum) Mumpes 73 Punkte; 2. Douwe Bosker (WSV de Eems) Henderika 15; 3. P. Mooij (K.Z.R.V. Neptunus) Frederica 11.

WSV „LUV-UP“ JEMGUM 20. RÖKELTOUR

1. Wettfahrt:

Yardstick I: 1. Thorsten Schwabe (WSV Luv up Jemgum) Dawai 2:50:05; 2. Alfred Houwing (Neptunus Delfzijl) Silja 2:46:12; 3. Otto Bijsterveld (Neptunus Delfzijl) Springfever 2:56:17; 4. Robert Middel (Neptunus Delfzijl) Boekanier 2:45:06; 5. Ontje Bruhns (SV Boreas Ditzum) Elise 3:08:01; 6. Folkert Schmidt (WSV Luv up Jemgum) 2gether 3:32:02.

Yardstick II: 1. Gerd Scharf (Neptunus Delfzijl) Tina 2:53:29; 2. Frans Bronsema (Neptunus Delfzijl) Davy Jones 3:01:18; 3. Henning Heikens (WSV Luv up Jemgum) Mojo 2:54:59; 4. Harm Scharf (Neptunus Delfzijl) Ex Multiplex 3:09:22; 5. Michael Kummer (Yacht-Club Papenburg) green J 3:08:03; 6. Rainer Lübben (WSV Luv up Jemgum) Charles M. 3:06:53; 7. Lars Stelzer (SV Leer) Hendri-X 3:09:03; 8. Bernd Ackmann (YC Papenburg) J-Piet 3:14:17; 9. Hagen Decker (WSV Luv up Jemgum) Neline 3:27:07.

Yardstick III: 1. Gerke Merkus (WSV Luv up Jemgum) Gimme 5+1 2:52:17; 2. Frank Simmering (WSV Luv up Jemgum) Hein 2:59:47; 3. Heinrich Mertens (SV Boreas Ditzum) Pinta 3:03:14.

Yardstick IV: 1. Fietje Janssen (WSV Luv up Jemgum) Sunny 3:03:46; 2. Uwe Giesel (WSV Luv up Jemgum) Vineta 3:14:41; 3. Thomas Langer (WSV Luv up Jemgum) Laway 3:22:49; 4. Aeiiso Kern (SV Weener) Buendia 3:26:42; 5. Erich Brinkema (SV Weener) Katinka 3:31:31.

Yardstick V: 1. Bas Bergman (WSV Luv up Jemgum) Lilo 2:44:23; 2. Dieter Duethmann (YC Papenburg) Timschal 2:57:11; 3. Wilfried Heikens (WSV Luv up Jemgum) Kleine Schwester 2:57:13; 4. Conny Janssen (WSV Luv up Jemgum) Verdandi 3:11:37.

Family Cruiser: 1. Nanno Schering (WSV Luv up Jemgum) Johanna 2:48:29; 2. Erhard Bertus (WSV Luv up Jemgum) Kuddel 2:43:05; 3. Erwin Lienemann (ACCUM) Spökenkieker 2:49:29; 4. Rudolf Hof (YC Papenburg) Talina 2:56:59; 5. Hini Kück (WSV Luv up Jemgum) Janeway 3:25:16; 6. Walter Eberlei (WSV Luv up Jemgum) Lisa 3:21:36.

40 Yachten sorgten für Teilnehmerrekord

WASSERSPORT Bei der 20. Auflage der Rökeltour-Regatta war die Beteiligung groß

JEMGUM - Mit 40 gestarteten Yachten gab es bei der 20. Rökeltour-Regatta des Wassersportvereins „Luv-up“ Jemgum einen neuen Teilnehmerrekord. Unterteilt in sechs Klassen segelten die Yachten am Sonnabend bei leichtem Südwind und gutem Wetter gegeneinander. Schon am Vorabend waren viele Teilnehmer unter anderem aus den Niederlanden, aus Papenburg und aus Weener angereist.

Pünktlich um 12.30 Uhr fand der erste Start der Wettfahrt statt. Zunächst wurden die schnelleren Schiffe auf die längere Bahn A geschickt. Später folgten die gemäßigteren Fahrtenschiffe und die Teilnehmer am „Family-Cruiser-Cup“ auf ihren kürzeren Bahnen. Alle Strecken führten zunächst mit dem Wind, aber gegen den Flutstrom emsabwärts. Hier galt



Am Sonnabendmittag starteten die Yachten zu ihren Wettfahrten.

BILD: GIESEL

es, möglichst dicht am Ufer zu segeln, da hier die Strömung deutlich schwächer war als in der Flussmitte. Wer sich dabei für die richtige Seite entschieden hatte, konnte schon auf diesem Abschnitt einen entscheidenden Vorsprung heraussegeln. Dies gelang besonders Burk-

hard Schwabe mit seiner Yacht „Gimme 5+1“ vom gastgebenden Verein, der letztlich damit auch die schnellste berechnete Zeit auf Bahn A ersegelte.

Anschließend ging es in die entgegengesetzte Richtung bis zur letzten Tonne vor der Jann-Berghaus-Brü-

cke, die umrundet werden musste. Der Wind wurde immer schwächer, sodass einige Yachten aufgeben mussten, als der Ebbstrom einsetzte und ein Erreichen der nächsten Bahnmarke nicht mehr zu schaffen war. Wettfahrtsleiterin Jutta Simmering reagierte schnell und verkürzte die Bahn. Dadurch ermöglichte sie immerhin 33 der 40 gestarteten Yachten einen regulären Zieldurchgang.

Die Ergebnisse der Rökeltour flossen auch in die Wertung für die Vergabe der Emspokale ein. Der Emspokal wurde in verschiedenen Yardstick-Klassen vergeben. Sieger in der Klasse 0-99 wurde Ontje Bruns vom SV Boreas. In der Klasse II setzte sich Heini Mertens vom YCMO Midlum durch. In der dritten Klasse wurde Gerrie Heijmans vom KZRV Neptunus Erster (siehe Ergebnisse).